

EINFÜHRUNG

Gekonnt und sicher mitreden in vielen Alltagssituationen: Das bietet Ihnen **Alltagstauglich Italienisch**. Hier finden Sie zu vielen gängigen Gesprächsthemen idiomatisch richtige Wendungen, Fragen und Antworten, um eine Unterhaltung auf Italienisch leicht beginnen und flüssig fortführen zu können. Das Buch eignet sich zum Selbststudium, zur Auffrischung oder Verbesserung der Italienischkenntnisse sowie als Begleiter auf Reisen.

Einen Überblick über die behandelten Themen bieten die folgenden zwei Seiten. Jedes Hauptkapitel (A, B, C ...) enthält vier zum Thema passende Unterkapitel (1, 2, 3, 4 ...). Die Unterkapitel sind tabellarisch (Italienisch – Deutsch) aufgebaut und nehmen je eine Doppelseite ein. In der Randspalte finden Sie Hinweise zum Sprachgebrauch. Am Ende eines jeden Unterkapitels erfahren Sie unter der Rubrik „Gut zu wissen“ allerhand Interessantes zu Sprache, Landeskunde und kulturellen Unterschieden.

Die wichtigsten Dos & Don'ts für ein gelungenes Gespräch (Umschlaginnenseite vorne), Hinweise zur Körpersprache (ab S. 110), eine kurze Grammatik-Übersicht zu den Personalpronomen „tu“, „Lei“ und „voi“ und den entsprechenden Personalendungen (S. 112) sowie eine Anleitung zum Buchstabieren (Umschlaginnenseite hinten) runden das Werk ab.

Ein kostenloser MP3-Download zu allen Wendungen und Sätzen ist unter www.hueber.de/audioservice erhältlich. So können Sie die richtige Aussprache trainieren und ganz einfach unterwegs lernen und üben.

Ein paar weitere Hinweise zum Lernen mit diesem Buch:

- Das in den Beispielsätzen angegebene Personalpronomen (z. B. das höfliche „Lei“) bzw. die entsprechende Personalendung ist selbstverständlich je nach Kontext austauschbar (z. B. mit „tu“ oder „voi“). Eine kurze Grammatik-Hilfe hierzu finden Sie auf Seite 112.
- Die deutschen Texte stellen meistens idiomatische Entsprechungen dar und keine wortwörtlichen Übersetzungen.
- In kursiver Schrift werden alternative Begriffe bzw. Ausdrücke dargestellt.
- ♂ = männliche Form / ♀ = weibliche Form

Viel Erfolg wünschen Autor und Verlag!

A	BEGRÜSSEN, VORSTELLEN UND VERABSCHIEDEN	ab S. 6
1	Die erste Begegnung	S. 6
2	Sich wieder treffen	S. 8
3	Sich untereinander bekannt machen	S. 10
4	Sich verabschieden	S. 12
<hr/>		
B	GUTER UMGANG: BITTE, DANKE & CO.	ab S. 14
5	Bitte und danke	S. 14
6	Sich entschuldigen	S. 16
7	Können Sie das bitte wiederholen?	S. 18
8	Gespräche in Gang halten	S. 20
<hr/>		
C	MITEINANDER INS GESPRÄCH KOMMEN	ab S. 22
9	Über die Herkunft sprechen	S. 22
10	Über das Wetter sprechen	S. 24
11	Nettigkeiten und Komplimente	S. 26
12	Flirten	S. 28
<hr/>		
D	SICH NÄHER KENNENLERNEN	ab S. 30
13	Über den Beruf sprechen	S. 30
14	Familie und Werdegang	S. 32
15	Alltag und Routine	S. 34
16	Personen beschreiben	S. 36
<hr/>		
E	EINLADUNGEN UND VERABREDUNGEN	ab S. 38
17	Einladungen	S. 38
18	Wann und wo?	S. 40
19	Zu Gast sein	S. 42
20	Der passende Abschied	S. 44
<hr/>		
F	GUTE UND SCHLECHTE NACHRICHTEN	ab S. 46
21	Gute Nachrichten und Glückwünsche	S. 46
22	Schlechte Nachrichten und Anteilnahme	S. 48
23	Lustige Anekdoten und Witze	S. 50
24	Schlechte Erfahrungen	S. 52
<hr/>		
G	GEFÜHLE UND EMOTIONEN	ab S. 54
25	Interesse und Desinteresse bekunden	S. 54
26	Hoffnung, Freude und Glück	S. 56

27	Enttäuschung und Traurigkeit	S. 58
28	Überraschung und Unglaube	S. 60

H DIE MEINUNG ÄUSSERN ab S. 62

29	Ansichten anderer und die eigene Meinung	S. 62
30	Zustimmung ausdrücken	S. 64
31	Widersprechen	S. 66
32	Beschwerden und Reklamationen	S. 68

I UNTERWEGS IN DER STADT ab S. 70

33	Vorschläge und Empfehlungen	S. 70
34	Im Restaurant	S. 72
35	Shopping	S. 74
36	In der Unterkunft	S. 76

J FREIZEIT ab S. 78

37	Das interessiert mich	S. 78
38	Sport ist mein Ding	S. 80
39	Kunst und Kultur	S. 82
40	Popkultur	S. 84

K URLAUB UND REISE ab S. 86

41	Urlanspläne und Reiseberichte	S. 86
42	Unterwegs	S. 88
43	Ausflüge und Besichtigungen	S. 90
44	Wellness und Erholung	S. 92

L AM TELEFON ab S. 94

45	Private Telefonate	S. 94
46	Geschäftliche Telefonate	S. 96
47	Eine Nachricht hinterlassen	S. 98
48	Reservieren und bestellen	S. 100

M MEDIEN UND KOMMUNIKATION ab S. 102

49	SMS und Messaging	S. 102
50	Chatten und soziale Netzwerke	S. 104
51	Mailen und digitale Daten austauschen	S. 106
52	Briefe und Karten schreiben	S. 108

A

Begrüßen, Vorstellen und Verabschieden

Die Anredeform *signorina* (Fräulein) ist in Italien nach wie vor gebräuchlich. Folgt auf *signore* der Familienname, dann entfällt das -e.

Buongiorno verwendet man (je nach Region) bis in den Nachmittag hinein, *buonasera* am späten Nachmittag und abends, *buonanotte* wenn man schlafen geht.

1 Il primo incontro Die erste Begegnung



Signor / Signora / Signorina Rossi?

Herr / Frau / Frau Rossi?

Scusi, (per caso) Lei è il signor Rossi?

Entschuldigung, sind Sie (zufällig) Herr Rossi?

Lei è sicuramente il signor / la signora / la signorina Verdi.

Sie müssen Herr / Frau / Frau Verdi sein.

Buongiorno.

Guten Tag.

Buonasera.

Guten Abend.

Piacere di conoscerLa.

Freut mich, Sie kennenzulernen.

Che bello poterLa conoscere (finalmente) di persona.

Es ist schön, Sie (endlich) persönlich zu treffen.

♂ Benvenuto / ♀ Benvenuta in Germania.

Willkommen in Deutschland.

Io sono Francesca. Vogliamo darci del tu?

Ich bin Francesca. Wollen wir uns duzen?

Sì, con piacere, io sono Dirk.

Ja gerne, ich bin Dirk.

Grazie di essere ♂ venuto / ♀ venuta a prendermi.

Danke, dass du mich abholen kommst.

Non c'è di che. / Con piacere.

Gern (geschehen).

Il volo è andato bene?

Hatten Sie einen guten Flug?

Com'è andato il viaggio?

Wie war die Reise?

C'è stato un piccolo ritardo.

Ich wurde etwas aufgehalten.

C'è stato un problema con ...

Es gab ein Problem mit ...

È andato tutto bene.

Alles ist gut gelaufen.

Ci sono stati problemi, ma ne parliamo dopo.	Es gab Probleme, aber das erzähle ich Ihnen später.
Posso darLe una mano / aiutarLa a portare la valigia?	Kann ich Ihnen mit dem Koffer helfen?
Devo prendere la borsa?	Soll ich die Tasche nehmen?
Se non Le dispiace, posso portare io la valigia.	Wenn es Ihnen nichts ausmacht, kann ich den Koffer tragen.
Molto gentile da parte Sua / tua.	Das ist sehr nett von Ihnen / dir.
Grazie, molto gentile.	Danke, das ist sehr freundlich.
No, grazie. Ce la faccio da ♂ solo / ♀ sola.	Danke (nein). Ich schaffe das schon.
Vogliamo andare?	Wollen wir gehen?
Da questa parte, non è lontano.	Hier (ent)lang, es ist nicht weit.
Prendiamo un taxi.	Wir nehmen ein Taxi.
Dobbiamo prendere il treno / la metropolitana / l'autobus.	Wir müssen die Bahn / die U-Bahn / den Bus nehmen.
Ci vogliono circa ... minuti.	Es sind etwa ... Minuten.
Ci vuole mezz'ora / un'ora.	Wir brauchen eine halbe Stunde / eine Stunde.
La mia macchina è proprio qui di fronte / davanti all'ingresso.	Mein Auto steht direkt gegenüber / vorm Eingang.
La macchina è nel parcheggio.	Das Auto steht auf dem Parkplatz.

Le ist das indirekte, *La* (vor Vokal *L'*) ist das direkte Höflichkeitspronomen im Singular.
Vorsicht: Anders als im Deutschen folgt nach *aiutare* (helfen) ein direktes Objekt: *L'aiuto io*.

ci vuole + Substantiv im Singular = man braucht (wörtlich: es ist nötig)
ci vogliono + Substantiv im Plural = man braucht (wörtlich: es sind nötig)

Gut zu wissen!

Gerade unter jungen Leuten duzt man sich in Italien viel häufiger als in den deutschsprachigen Ländern. Mit dem informellen *Ciao* begrüßt man Leute, die man normalerweise duzen würde. Mit *buongiorno* oder *buonasera* grüßt man Personen, die man siezen würde.

B

Guter Umgang: Bitte, danke & Co.

Dem deutschen „ja bitte“ oder „ja gerne“ entspricht *sì, grazie* und nicht *sì, per favore* oder *sì, prego*.

Bitten werden oft mit dem Konditional ausgedrückt. Häufige Konstruktion: Modalverb im Konditional (*vorrei, potrei, ...*) + Infinitiv.

Vorsicht: *Grazie* allein (ohne *no davor*), wird – anders als im Deutschen – als Zustimmung und nicht als Ablehnung verstanden.

5 Per favore, grazie e prego Bitte und danke



Un momento, per favore.

Einen Augenblick, bitte.

Posso aiutarLa? Sì, grazie.

Benötigen Sie Hilfe? –
Ja, gern.

*Lo può mettere cortesemente
sul conto della mia camera?*

Können Sie es bitte auf
meine Zimmerrechnung
setzen?

*Mi potrebbe indicare la
strada, per piacere?*

Würden Sie mir bitte
den Weg zeigen?

*Potrebbe firmare qui,
per cortesia?*

Würden Sie bitte hier
unterschreiben?

*Ha qualcosa in contrario se
porto un amico / un'amica?*

Hätten Sie etwas dagegen,
wenn ich *einen Freund / eine
Freundin* mitbringe?

*Sarebbe così gentile da
spostare la Sua macchina?*

Wären Sie bitte so freund-
lich, Ihr Auto umzuparken?

*Le dispiacerebbe aspettare
qui?*

Würde es Ihnen etwas aus-
machen, hier zu warten?

*Potrei (cortesemente)
pregarLa di ...*

Ob ich Sie wohl (freund-
licherweise) darum bitten
könnte, ...

Grazie.

Danke.

Tante / Molte grazie.

Besten Dank.

Mille grazie.

Vielen Dank.

Grazie di cuore.

Vielen herzlichen Dank.

*Gradisce ancora del caffè? –
No, grazie.*

Möchten Sie noch etwas
Kaffee? – (Nein) danke.

C

Miteinander ins Gespräch kommen

Von vielen Städtenamen gibt es italienische Übersetzungen: *Monaco di Baviera* (München), *Colonia* (Köln), *Stoccarda* (Stuttgart), *Norimberga* (Nürnberg), *Zurigo* (Zürich), *Basilea* (Basel), *Vienna* (Wien).

Nicht: *Sono di Germania*.

Ländernamen können im Italienischen sowohl männlich als auch weiblich sein: *il Portogallo, la Francia, la Turchia, gli Stati Uniti, le Filippine*.

9 Di dove sei? Über die Herkunft sprechen



E Lei di dov'è?

Und woher kommen Sie?

Dove abita?

Wo sind Sie zu Hause?

Di dove è ♂ originario /
♀ originaria?

Wo kommen Sie
ursprünglich her?

In quale regione è?

Welcher Landesteil ist das?

Mi faccia indovinare:
Lei è inglese?

Lassen Sie mich raten: Sie
sind Engländer(in)?

Per caso Lei è *napoletano* /
napoletana?

Sind Sie zufällig *Neapolitaner* /
Neapolitanerin?

Sono ...

Ich bin aus ...

... ♂ tedesco / ♀ tedesca.

... Deutschland.

... ♂ austriaco / ♀ austriaca.

... Österreich.

... ♂ svizzero / ♀ svizzera.

... der Schweiz.

Sono di una località che si
chiama ...

Ich bin aus einem Ort
namens ...

Si trova *al nord* / *al sud* / *a est* /
a ovest.

Das liegt im *Norden* / *Süden* /
Osten / *Westen*.

Si trova *a nord* / *a sud* / *a est* /
a ovest di Colonia.

Es liegt *nördlich* / *südlich* /
östlich / *westlich* von Köln.

Si trova *più o meno al centro*
della Germania.

Es liegt so etwa in der
Mitte von Deutschland.

Si trova *vicino a Berlino* / *alla*
Polonia.

Es liegt in der Nähe von
Berlin / *Polen*.

Non è molto lontano da
Monaco di Baviera.

Es ist nicht weit (entfernt)
von München.

Si trova *sul Reno* / *nella Foresta*
Nera / *sul mare*.

Es liegt *am Rhein* / *im*
Schwarzwald / *am Meer*.

H

Die Meinung äußern

Achtung! *Problema* ist im Italienischen ein männliches Substantiv: *un piccolo problema*. Das gilt für alle Substantive, die dem Griechischen entlehnt sind, wie z. B. auch *il sistema* (das System) und *il tema* (das Thema).

Noch eine Falle! *Auto* ist im Italienischen weiblich: *un'auto nuova*. Auch die Automarken sind weiblich: *una Fiat*,

32 Lamentele e reclami Beschwerden und Reklamationen



Mi dispiace, ma ho un reclamo da fare.

Es tut mir leid, aber ich habe eine Beschwerde.

Purtroppo devo lamentarmi del servizio.

Ich muss mich leider über den Service beschweren.

Purtroppo c'è un piccolo problema.

Es gibt leider ein kleines Problem.

Sembra che ci sia qualcosa che non va.

Es scheint etwas nicht in Ordnung zu sein.

Il bagno non è stato pulito.

Das Bad ist nicht gereinigt worden.

Il riscaldamento non funziona.

Die Heizung funktioniert nicht.

Non ci sono asciugamani.

Es gibt keine Handtücher.

La lampadina è rotta.

Die Glühbirne ist kaputt.

C'è qualcosa che non funziona nell'aria condizionata.

Etwas stimmt mit der Klimaanlage nicht.

Il gabinetto / WC è intasato.

Die Toilette ist verstopft.

È troppo ...

Er / Sie / Es ist zu ...

... grande.

... groß.

... ♂ piccolo / ♀ piccola.

... klein.

... ♂ lungo / ♀ lunga.

... lang.

... ♂ corto / ♀ corta.

... kurz.

La macchina / L'auto è sporca.

Das Auto ist dreckig.

Manca un pezzo.

Ein Teil fehlt.

Se premo sul bottone / pulsante non succede niente.

Wenn ich den Knopf drücke, passiert nichts.

<i>Lo schermo / Il display resta nero.</i>	<i>Der Bildschirm / Das Display bleibt schwarz.</i>
<i>♂ Lo / ♀ La può aggiustare per favore?</i>	<i>Können Sie das bitte richten?</i>
<i>(Lei) può fare qualcosa?</i>	<i>Können Sie etwas (dagegen) tun?</i>
<i>Sono ♂ sicuro / ♀ sicura che troveremo un modo per risolvere il problema.</i>	<i>Ich bin sicher, dass wir einen Weg finden, das Problem zu lösen.</i>
<i>Lo so che non è colpa Sua.</i>	<i>Ich weiß, dass das nicht Ihre Schuld ist.</i>
<i>Gradirei avere una sostituzione.</i>	<i>Ich hätte gern Ersatz.</i>
<i>Vorrei chiedere un rimborso.</i>	<i>Ich möchte um Erstattung bitten.</i>
<i>Voglio riavere i miei soldi.</i>	<i>Ich will mein Geld zurück.</i>
<i>Non posso accettarlo.</i>	<i>Das kann ich nicht hinnehmen.</i>
<i>È il mio buon diritto farmi restituire i soldi.</i>	<i>Es ist mein gutes Recht, mein Geld zurückzufordern.</i>
<i>Voglio parlare con il direttore / la direttrice.</i>	<i>Ich will mit dem Geschäftsführer / der Geschäftsführerin sprechen.</i>
<i>Pretendo di parlare con ♂ il / ♀ la responsabile.</i>	<i>Ich will die zuständige Person sprechen.</i>
<i>Dovrò parlare di questa faccenda con il Suo superiore.</i>	<i>Ich werde die Angelegenheit bei Ihrem Vorgesetzten ansprechen müssen.</i>
<i>Non Le permetto di trattarmi così.</i>	<i>Ich verbitte mir eine solche Behandlung.</i>

das Geld = Singular
i soldi = Plural
 Außerdem: *un euro*,
due euro.

Gut zu wissen!

Sich in einer Fremdsprache zu beschweren, ist nicht einfach. Am besten Sie beginnen eine Beschwerde mit Wendungen wie: *Mi dispiace ma...* (Es tut mir leid, aber ...); *Mi permetto di...* (Lassen Sie mich ...); *Mi scusi, ma...* (Entschuldigen Sie, aber ...). Bleiben Sie dabei sachlich und höflich und formulieren Sie keine Vorwürfe.

KÖRPERSPRACHE UND GESTEN

„Wenn ein Italiener nicht mit beiden Händen spricht, telefoniert er.“ 😏
Verallgemeinerungen sind immer schwierig und riskant, aber insgesamt kann man sagen, dass Italiener zu jedem Anlass im Sozialleben auf eine vielfältige Varietät an Gesten und Gesichtsausdrücken zurückgreifen. Natürlich gibt es auch hier innerhalb Italiens Unterschiede: Gelten z. B. die Turiner als distanziert und zurückhaltend, so werden die Neapolitaner im Allgemeinen als ausdrucksstark und reich an Gesten empfunden. Sozialer Status und kulturelles Niveau spielen dabei auch eine sehr große Rolle.

Die interkulturellen Unterschiede in der Körpersprache, können zu falschen Interpretationen und Missverständnissen führen. Seien Sie mit fremden Gesten also lieber zurückhaltend, um nicht ins Fettnäpfchen zu treten oder andere gar zu verärgern.

Weit verbreitete Gesten in Italien



Diese Geste bedeutet: *Ma che cosa vuoi?* (Was willst du?) Dabei werden die Fingerspitzen einer Hand zusammen an den Daumen geführt und die Hand dann aus dem Handgelenk nach vorne und hinten bewegt. Die Geste drückt auf nicht sehr elegante Weise aus, dass man etwas nicht verstanden hat oder man sich gestört fühlt.

Die gekreuzten Finger (Zeigefinger und Mittelfinger) sollen Glück wünschen: *Buona fortuna!* (Viel Glück!) In den deutschsprachigen Ländern ist es in diesem Fall üblich, die Daumen zu drücken und nicht die Finger zu kreuzen.



PERSONALPRONOMEN UND -ENDUNGEN: DU, SIE, IHR

Die folgenden Tabellen geben nur die 2. (du) und 3. Person Singular (Sie) sowie die 2. Person Plural (ihr, Sie) wieder. Sie dienen als kleine Hilfe, die Sätze der Hauptkapitel je nach Ansprechpartner und Situation (formell oder informell) zu verändern.

Pronomen	Singular		Plural	
Subjektpronomen	<i>tu</i> (du)	<i>Lei</i> (Sie)	<i>voi</i> (ihr, Sie)	
dir. Objektpronomen	<i>ti</i> (dich)	<i>La</i> (Sie)	<i>vi*</i> (euch, Sie)	
indir. Objektpronomen	<i>ti</i> (dir)	<i>Le</i> (Ihnen)	<i>vi*</i> (euch, Ihnen)	
Reflexivpronomen	<i>ti</i> (dich)	<i>si</i> (sich)	<i>vi*</i> (euch, sich)	
Possessiva	<i>il tuo**</i> (dein)	<i>il Suo**</i> (Ihr)	<i>il vostro**</i> (euer, Ihr)	

* Großschreibung in der Höflichkeitsform / ** je nach Geschlecht/Numerus anpassen

Präsens	-are	-ere	-ire***	avere	essere
du	<i>parli</i>	<i>vedi</i>	<i>apri</i>	<i>hai</i>	<i>sei</i>
Sie	<i>parla</i>	<i>vede</i>	<i>apre</i>	<i>ha</i>	<i>è</i>
ihr, Sie	<i>parlate</i>	<i>vedete</i>	<i>aprite</i>	<i>avete</i>	<i>siete</i>

*** Verben auf *-ire* mit Stammerweiterung: *finisci, finisce, finite*

Das **passato prossimo** setzt sich zusammen aus den Hilfsverben *avere* oder *essere* und dem Partizip Perfekt des Hauptverbes, z. B. *hai parlato, ha avuto, siete stati/state*.

Imperfekt	-are	-ere	-ire	avere	essere
du	<i>parlavi</i>	<i>vedevi</i>	<i>aprievi</i>	<i>avevi</i>	<i>eri</i>
Sie	<i>parlava</i>	<i>vedeva</i>	<i>apriva</i>	<i>aveva</i>	<i>era</i>
ihr, Sie	<i>parlavate</i>	<i>vedevate</i>	<i>aprivate</i>	<i>avevate</i>	<i>eravate</i>

Imperativ	-are	-ere	-ire	avere	essere
du****	<i>parla!</i>	<i>vedi!</i>	<i>apri!</i>	<i>abbi!</i>	<i>sii!</i>
Sie	<i>parli!</i>	<i>veda!</i>	<i>apra!</i>	<i>abbia!</i>	<i>sia!</i>
ihr, Sie	<i>parlate!</i>	<i>vedete!</i>	<i>aprite!</i>	<i>abbiate!</i>	<i>siate!</i>

**** verneinter Imperativ 2. Person Singular (du): *non* + Infinitiv: *non parlare*

Futur / Konditional	-are	-ere	-ire
du	<i>parler-ai / -esti</i>	<i>vedr-ai / -esti</i>	<i>aprir-ai / -esti</i>
Sie	<i>parler-à / -ebbe</i>	<i>vedr-à / -ebbe</i>	<i>aprir-à / -ebbe</i>
ihr, Sie	<i>parler-ete / -este</i>	<i>vedr-ete / -este</i>	<i>aprir-ete / -este</i>

Verbstamm *essere* = *sar-ebbe* / Verbstamm *avere* = *avr-esti*

Konjunktiv	-are	-ere	-ire	avere	essere
du	<i>parli</i>	<i>veda</i>	<i>apra</i>	<i>abbia</i>	<i>sia</i>
Sie	<i>parli</i>	<i>veda</i>	<i>apra</i>	<i>abbia</i>	<i>sia</i>
ihr, Sie	<i>parliate</i>	<i>vediate</i>	<i>apriate</i>	<i>abbiate</i>	<i>siate</i>